

2023/2019-001

Antrag
öffentlich



Verabschiedung einer Resolution betr. den Förderbescheid zur Transformation der Saarländischen Stahlindustrie - Änderungsvorschlag CDU-Fraktion

Antrag von:

CDU-Fraktion Herr Rabel

Beratungsfolge

Ö / N

Stadtrat (Entscheidung)

Ö

Beschlussentwurf

Die als Anlage beigefügte Resolution wird beschlossen.

Sachverhalt

Auf den als Anlage beigefügten Änderungsvorschlag der CDU-Fraktion wird verwiesen.
Gemäß Mitteilung der SPD-Fraktion wird der Änderungsvorschlag mitgetragen.

Anlage/n

- Resolution (Änderungsvorschlag CDU-Fraktion) (öffentlich)

Resolution des Stadtrats Völklingen

19.10.2023

Formatiert: Schriftart: Fett

Wir, der Rat der Mittelstadt Völklingen, wenden uns heute in einer dringenden Angelegenheit an das Bundeskanzleramt, das Bundeswirtschaftsministerium, sowie die Landesregierung-Regierung des Saarlandes, da viele unserer Bürgerinnen und Bürger in ~~der Stadt~~ Völklingen, in der Region und letztlich im gesamten Saarland erneut vor neue Existenzängste gestellt werden.

Konkret geht es um die Folgen, ~~die nach der~~ Einführung der CO2-Bepreisung, eine Spirale der Änderung angestoßen hat, die von der Saarländischen Stahlindustrie auch völligumfassend akzeptiert ~~,- angenommen~~ und auch im Zuge des Transformationsprozesses zu einem Wandel hin zu einer klimaneutralen Stahlerzeugung in Angriff genommen wurdeorden ist. Hierzu-In diesem Zusammenhang wurden Anträge auf zwingend notwendige staatliche Förderung gestellt, ~~die leider in Ihrem positiven Bescheid in der Höhe der Beantragung auf sich warten lassendie noch immer nicht positiv beschieden sind. Man ist an dieser Stelle komplett abhängigDiese Abhängigkeit~~ von politischen Entscheidungen und Zusagen blockiert derzeit den Transformationsprozess!-

Die Beschäftigten der Stahlindustrie kämpfen für die Zukunftssicherung und die Transformation der Stahlindustrie und ihrer Arbeitsplätze!-

Ohne entsprechende Fördertöpfe-Fördermittel wird es die politisch gewollte Transformation zu einer grünen Stahlerzeugung im Saarland nicht geben!-

Ohne ~~diese~~ Transformation hat die Saarländische Stahlindustrie keine Zukunft!;-
14.000 unmittelbar betroffene Beschäftigte hättaben somit keine Perspektive auf eine Weiterbeschäftigung. Gerade in Zeiten, in denen auch die Arbeitsplätze bei Ford und des Zulieferparks in Saarlouis von Sozialplänen bedroht sind, wäre das ein verheerendes Signal, das allein die Entscheidung des Bundeswirtschaftsministeriums ändern-verhindern kann!-

Weitere Arbeitsplätze dürfen nicht verloren gehen, dDie Kaufkraft darf nicht sinken!-
In derDie ohnehin schon schlechten dastehenden Städte und GemeindenHaushaltssituation verlieren unsere Stadt sonst nicht nur wichtige Gewerbesteuereinnahmen, sondern wir verlieren dann auch beim kommunalen Anteil an Einkommen- und Umsatzsteuer.

Wir wollen verhindern, dass städtischen Leistungen und Angebote weiter sinkenzurückgehen, Geschäfte schließen und Bürgerinnen und Bürgern zu wenig zum Leben bleibt, umund letztlich für ihren-einen würdevollen Lebensabend -bleibt!würdevoll-zu-gestalten.

Ohne Stahl, hat das Saarland keine Zukunft!

Diese Zukunft fordern wir von Seiten-Berlin und Brüssel nun aktiv ein!-

Der Förderbescheid zur Transformation muss ~~nun~~ endlich in der gänzlichen Höhe der beantragten Summe zugestellt werden! Nur so lassen sich die im Pariser Klimaschutzabkommen formulierten Ziele auch für die Saarländische Stahlindustrie erfüllen!